

SILVADEC - WPC Zaun



Bauanleitung & Nutzungshinweise

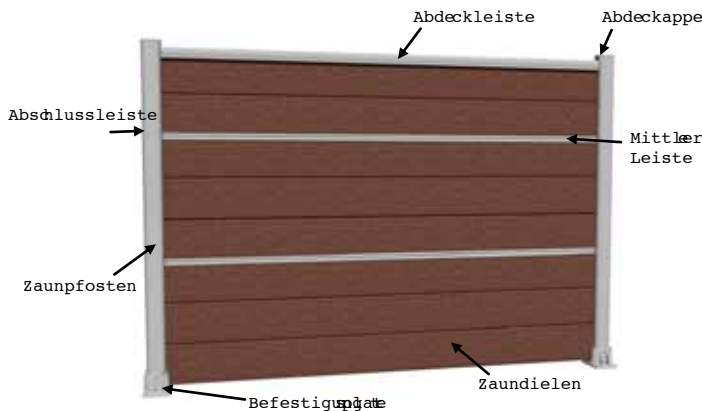
BITTE VOR DER MONTAGE DER WIND- ODER SICHTSCHUTZZÄUNE DER FIRMA SILVADEC GENAU LESEN

Vor Beginn der Montage müssen Sie bitte dieses Dokument ausführlich lesen, um Fehler bei der Montage zu vermeiden. Bitte lagern Sie die Sichtschutzzäune so, dass auf keinen Fall auf den Pfosten, den Zaundielen und den Abschlussleisten Kratzer oder Beschädigungen entstehen können.

Die Zaunpfosten bestehen aus einer Aluminiumlegierung, welche empfindlich gegen Verkratzungen bei unsachgemäßer Lagerung sind. Die Dielen der Sichtschutzzäune sind keine statisch belastbaren Komponenten. Der Sichtschutzzaun von Silvadec muss senkrecht angebracht werden. Er ist nicht konzipiert, um größere Belastungen auszuhalten bzw. kann nicht als Stützzaun eingesetzt werden.

Wir gewähren eine Garantie auf die Silvadec Artikel vorausgesetzt, dass der Zaun ausschließlich mit den Silvadec - Komponenten aufgebaut wird (bei Verwendung von Produkten anderer Hersteller und Materialien entfällt die Garantie). Silvadec SA übernimmt keine Haftung und verweigert Garantieansprüche für Fälle, die durch die Nichtbeachtung der Montageanleitung entstehen. Der Sichtschutzzaun hält an einem normalen Aufstellungsort bis zu einer Höhe von 1,80 m mit Betonfundament und bis 1,20 m bei Montage auf einer Befestigungsplatte von Silvadec Windgeschwindigkeiten bis 120 km/h stand. In den Überseeprovinzen ist die Montage der Sichtschutzzäune nicht zulässig.

Die Eckzaunpfosten müssen **ZWINGEND** verankert werden, um eine erhöhte Windfestigkeit zu gewährleisten.



ERMITTLUNG DER NOTWENDIGEN KOMPONENTEN

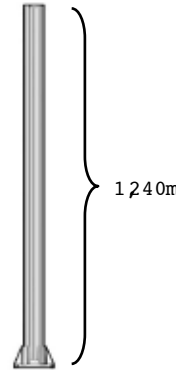
(mit oder ohne Einbetonierung)

Ab einer Höhe von 1,25 m ist das Einbetonieren der Pfosten zwingend erforderlich!

ACHTUNG: Beachten Sie vor dem Zuschneiden der Pfosten in der Höhe, dass der Pfosten immer höher als die übereinander gestapelten Zaundielen ist. Es muss also **ZWINGEND** ein Spiel von 1,5 cm zwischen der Endkappe und dem obersten Dielenbrett gegeben sein. Ferner ist zu berücksichtigen, dass die Montage der oberen Abdeckleiste (zwingend erforderlich) eine zusätzliche Stärke von 1,4 cm und eine zwischen den Brettern montierte Zwischenleiste eine zusätzliche Stärke von 2,5 mm bedeutet.

Zaundielen sind in den Längen 1.483 m und 1.783 m erhältlich.

A » MONTAGE DER ZÄUNE AUF BEFESTIGUNGSPLATTE



Befestigungsplatte

Zahl der Dielen	Gewünschte Höhe des Sichtschutzzäunes	Entsprechende Höhe der Pfosten
8	1,20m	1,24m

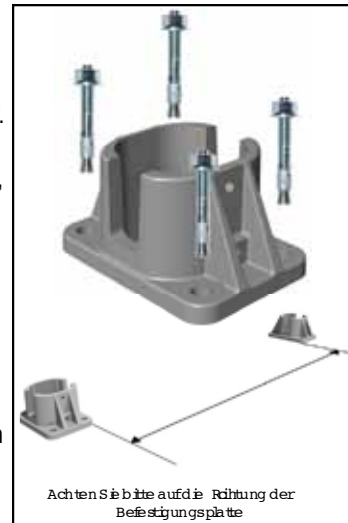
Benötigtes Werkzeug

- Bohrhämmer • Wasserwaage • Schnur • Metermaß • Edelstahl-Befestigungsschrauben [M10 (vorzugsweise speziell für die Befestigung von Geländern) - 4 pro Befestigungsplatte] • Bleistift (optional) • Hammer & Gummihammer (optional) • Inbusschlüssel

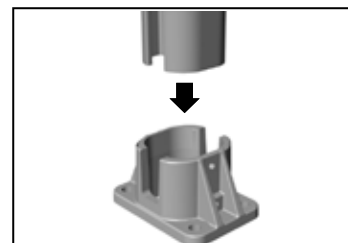
Montage mit Befestigungsplatte Schritt für Schritt

Wir empfehlen Ihnen, die Befestigungsplatten auf einer ebenen und stabilen Betonplatte mit einer Mindestbreite von 20 cm zu fixieren. Kontrollieren Sie die Planheit der Montagefläche. Die Montage der Befestigungsplatten auf einem Hohlraum (z. B. einem Hohlblockstein) ist **ABSOLUT UNZULÄSSIG**.

- 1a. Positionieren Sie die erste Befestigungsplatte. Markieren Sie die Verankerungspunkte. Entfernen Sie die Befestigungsplatte. Bohren Sie fachgerecht die Löcher. Setzen Sie die Befestigungsplatte wieder an ihren Platz (verkeilen Sie sie eventuell, um einen sicheren Halt zu garantieren). Setzen Sie die 4 Befestigungsschrauben ein und ziehen Sie sie fest. Befestigen Sie nun die zweite Befestigungsplatte auf die gleiche Art und halten Sie dabei **UNBEDINGT** einen Abstand von 1,70 m (für Dielen von 1.783 m) ODER 1,40 m (für Dielen von 1.483 m) zwischen den beiden Auflagekanten der Platten ein. *Verwenden Sie keine Befestigungsschrauben mit einem Durchmesser unter 8 mm. Wir haften in keinem Fall für die Wahl des verwendeten Befestigungssystems.*



- 2a. Setzen sie die Zaunpfosten in die Befestigungsplatte. Achten sie darauf, dass die Pfosten senkrecht ausgerichtet sind. Überprüfen sie dies mittels einer Schnur oder Wasserwaage.



- 3a. Verschrauben Sie nun die Pfoste auf der Befestigungsplatte mittels der Fixierungsschraube (Imbus M 8) bis diese richtig fest ist.

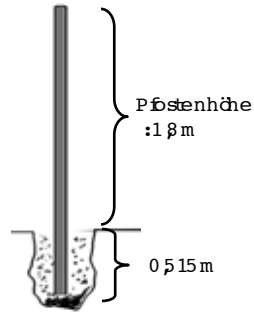


B » MONTAGE DER PFOSTEN IN BETON

Für die Montage der Sichtschutzzäune in Beton empfehlen wir zwei Personen. Die Befestigung der Zaunpfosten in Beton soll vorsichtig durchgeführt werden. Es empfiehlt sich, zwischen 2 Pflöcken mit einem Abstand von 1,80 m - für Dielen von 1.783 m ODER von 1,50 m - für Dielen von 1.483 m (TOLERANZ +/- 5 mm) eine Schnur zu ziehen. Dieses Maß ist zwischen den Pfosten UNBEDINGT einzuhalten, damit sich die Dielen in der Länge ausdehnen können.

Einbetonierung

Zahl der Dielen	Gewünschte Höhe des Sichtschutzzäunes	Entsprechende Höhe der Pfosten
12	1,80 m	2,315 m

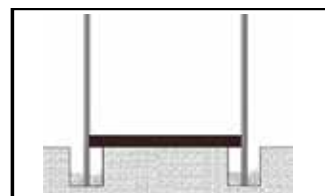
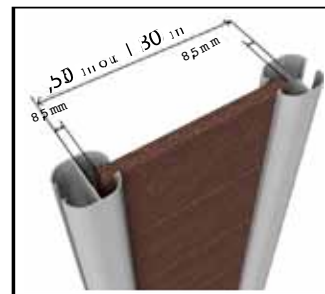
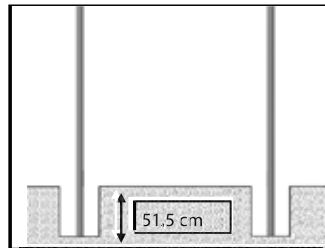


Benötigtes Werkzeug

• Handbohrer • Wasserwaage • Schnur • Metermaß • Gartenschaufel (optional) • Hammer & Gummihammer (optional)

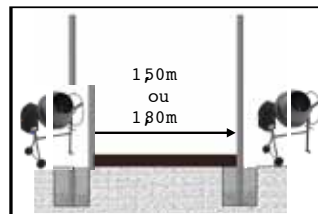
Beton-Montage Schritt für Schritt

1b. Erstellen Sie ein Loch mit einer Mindestdiefe von 50 cm und einem Durchmesser von 30 cm für das Einsetzen der Zaunpfosten (achten Sie darauf, dass Sie einen festen und homogenen Untergrund haben). Je nach Art des Untergrunds können jedoch auch größere Löcher ausgehoben werden. Sie sind selbst für die Einschätzung der erforderliche Größe des Lochs verantwortlich. **Ordnen Sie die Pfosten in den Löchern an.** Die Pfosten müssen einen Abstand von **1,80 m +/- 3 mm (bei Zaundielen von 1,783 m) ODER von 1,50 m +/- 3 mm (bei Zaundielen von 1,483 m) (zwischen den 2 Mittelwänden der Pfosten** wie in der Abbildung dargestellt) haben. In der Länge **muss unbedingt ein Dehnungsspiel von (8,5 auf jeder Seite)** zwischen der Zaundiele und der Mittelwand Vorbereitung des Untergrundes.



2b. Stellen sie die Pfosten in die Löcher und richten sie diese in Höhe und Breite aus und fixieren sie diese ggf. mit Steinen o. ä.

3b. Verfüllen Sie die Löcher und Pfosten mit Beton und überprüfen Sie nochmals die vertikale und horizontale Ausrichtung sowie den Abstand zwischen den Pfosten. Sobald der Beton wieder getrocknet ist, überprüfen Sie abermals den Abstand von 1.80 m oder 1.50 m –je nach der Länge der Dielen (+/- 5mm).



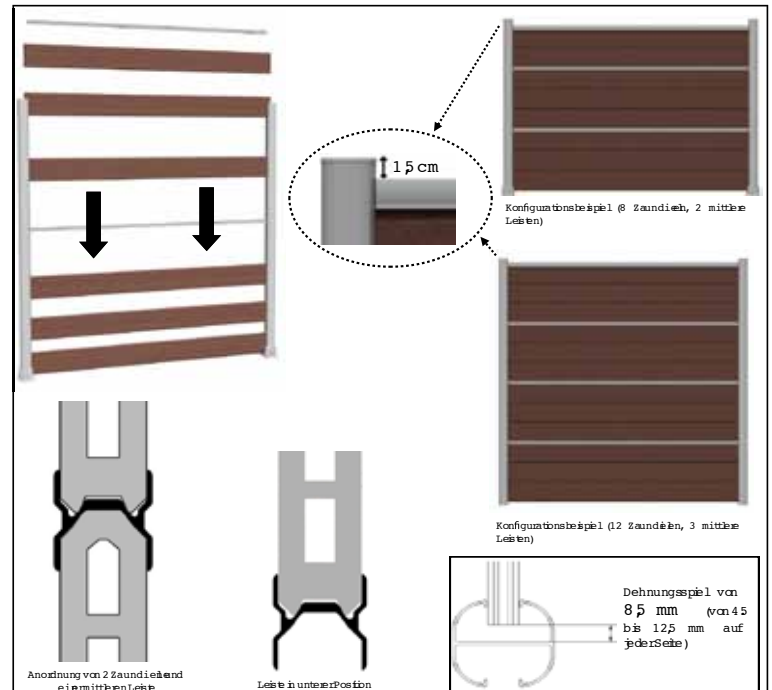
A/B » MONTAGE DER ZAUNDIELEN UND DER MITTLEREN LEISTEN (ZWINGEND ERFORDERLICH)

4a/b. Führen Sie die Zaundielen von oben nacheinander in die Pfosten ein (nach Aushärten des Betons -

»**4b.** Achten Sie auf die Ausrichtung der Abschrägung, siehe nebenstehende Skizze. Setzen Sie außerdem Zwischenleisten zwischen den Zaundielen ein. Je nach Höhe und Konfiguration des Sichtschutzzäuns müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

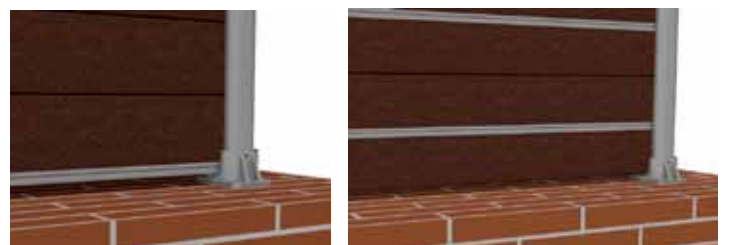
- Fügen Sie nach jeweils 3 Zaundielen eine Zwischenleiste ein (Beispiel: Bei einem Sichtschutzzäun mit 8 Zaundielen sind 2 Zwischenleisten erforderlich; bei einem Sichtschutzzäun mit 12 Zaundielen werden 3 Zwischenleisten gesetzt).
- Halten Sie in der HÖHE das Dehnungsspiel von mindestens 1,5 cm ein.
- Beachten Sie in der LÄNGE das Dehnungsspiel von etwa 8,5 mm (+/- 4 mm).

Die Zaunbretter werden nicht miteinander verschraubt, verklebt oder verschweißt!! **Achtung!** Die Zaundielen dürfen nicht im Boden eingegraben werden. Sind die Zaundielen 1.483 m (+/- 3 mm) lang, beträgt der Achsabstand zwischen den Pfosten 1,50 m; sind die Zaundielen 1.783 m (+/- 3 mm) lang, beträgt der Achsabstand zwischen den Pfosten 1,80 m. Auf beiden Seiten sind Dehnungsfugen vorzusehen. Sollten ihre Bretter zu lang sein, so kürzen sie diese entsprechend. **Zur Einhaltung des Dehnungsspiels richten Sie die Zaundielen erneut aus.**



Bei einer Installation auf einem Mauerchen, Platten oder Fliesen **EMPFEHLEN WIR DRINGEND** die Montage einer „Zwischenleiste“:

- entweder unter der untersten Zaundiele (In diesem Fall besäumen Sie die untere Zaundiele um **MINDESTENS 1,4 cm**, um das Dehnungsspiel in der HÖHE von **MINDESTENS 1,5 cm** einzuhalten.)
- oder über der untersten Zaundiele



Die Zaunpfosten sollten immer höher als die Zaundielen sein, um eine Ausdehnung von 1,5cm zw. der Endkappe und der letzten Diele zu ermöglichen. Ferner ist zu berücksichtigen, dass die Montage der oberen Abdeckleiste (zwingend erforderlich) eine zusätzliche Stärke von 1,4 m und eine zwischen den Brettern montierte Zwischenleiste eine zusätzliche Stärke von 2,5 mm bedeutet.

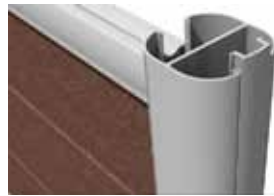
5a/b. OBERE ABDECKLEISTE

(INSTALLATION ZWINGEND ERFORDERLICH)

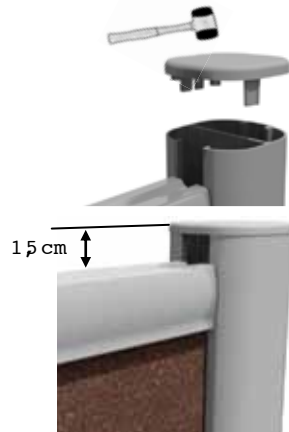
Diese Abdeckleiste oben am Sichtschutzzaun muss **ZWINGEND VORGESEHEN** werden. Diese ist in 2 Längen (1,73 m oder 1,43 m) zur Anpassung an die Zaundiele von 1,783 m oder 1,483 m für den Sichtschutzzaun erhältlich. **MONTIEREN** Sie die Abdeckleiste einfach auf der letzten Zaundiele. Um einen Diebstahl zu vermeiden, wird die Abdeckleiste einfach mit Schrauben an dieser letzten Zaundiele befestigt. Zwei Durchgangslöcher sind in der Abdeckleiste zum Einführen von 2 Befestigungsschrauben vom Typ VBA 3,5*35 vorgesehen.



6a/b. NUR am Anfang und am Ende des Zauns können die Abschlussleisten in die beiden Zaunpfosten **EINGEFÜHRT** werden. Schneiden Sie die Abschlussleisten für die Pfosten auf die richtige Länge zu und stecken Sie sie dann von oben in den Pfosten.

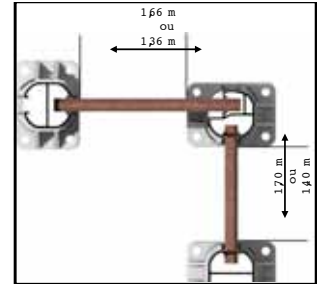


7a/b. **SETZEN** Sie die Abdeckkappe auf den Pfosten. Das Einsetzen der Abdeckkappe geschieht von Hand. Falls erforderlich, verwenden Sie einen Gummihammer (oder einen Hammer und einen Unterlageklotz aus Holz), um die Kappe einzusetzen. (Die Verwendung scharfkantiger Werkzeuge ist nicht zu empfehlen, da dadurch die Farbe auf dem Pfosten und der Abdeckkappe beschädigt werden könnte). Befestigen Sie die Kappe nicht auf dem Pfosten.



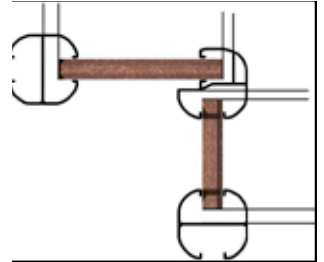
a. MONTAGE AUF BEFESTIGUNGSPLETTEN

POSITIONNIEREN Sie die Befestigungsplatten in einem Winkel von 90° und beachten Sie dabei die nebenstehend dargestellte Ausrichtung. Der in der nebenstehenden Abbildung angegebene Abstand zwischen den Befestigungsplatten muss **UNBEDINGT** eingehalten werden.



b. MONTAGE MIT BETONFUNDAMENTEN

Der Eckzaunpfosten ist ausschließlich für die Aufstellung von zwei Abschnitten eines Sichtschutzzauns in einem 90°- Winkel gedacht. In jedem Fall muss unabhängig von der Konfiguration bei der Aufstellung des Zauns ein Dehnungsspiel von 8,5 mm zwischen der Innenwand des Pfostens und dem Dielenbrett des Sichtschutzzauns vorgesehen werden.

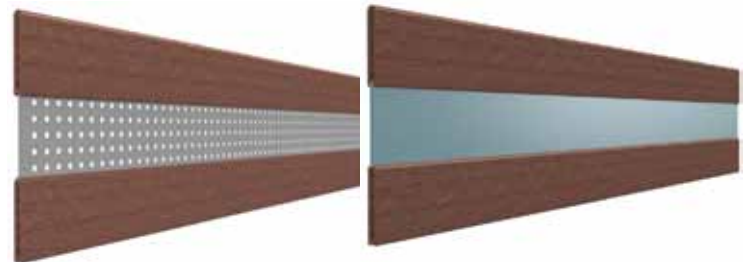


SETZEN Sie die **Abdeckkappe** auf den Pfosten. Beachten Sie die Ausrichtung der Abdeckkappe bei der Aufstellung des Pfostens. Die 2 Rastnasen der Abdeckkappe müssen zur Verstärkungsrippe in der Mitte des Pfostens zeigen. Damit keine Rastnase sichtbar bleibt, ist nur eine einzige Ausrichtung möglich.



ZUBEHÖR: DEKO-KIT AUS OPALGLAS ODER ALUMINIUM

Drei Dielenbretter der Sichtschutzzäune können gegen ein Deko-Kit aus Opalglas oder Aluminiumlocheiste ausgewechselt werden. Ein solches Kit besteht jeweils aus einem unteren Dielenbrett aus Verbundholz, einer Diele aus Opalglas (oder aus Aluminium) und einem oberen Dielenbrett aus Verbundholz. Der Austausch von 3 Zaundielen durch ein Kit kann in beliebiger Höhe des Sichtschutzzauns immer dann erfolgen, wenn die Diele aus Opalglas ODER Aluminium jeweils zwischen dem unteren und dem oberen Dielenbrett eingefügt wird. Bei jeder Handhabung der Dielen aus Opalglas oder Aluminium wird das Tragen von Handschuhen dringend empfohlen.



INSTALLATION VON SICHTSCHUTZZÄUNEN MIT ECKZAUNPFOSTEN



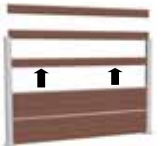
AUSRICHTUNG DES ECKZAUNPFOSTENS

Unabhängig davon, ob der Sichtschutzzaun in Befestigungsplatten oder in Betonfundamenten aufgestellt wird, muss der Eckzaunpfosten ausgerichtet werden wie in der nebenstehenden Abbildung dargestellt. Wenn diese Konfiguration nicht beachtet wird, bereitet das Aufsetzen der Kappe auf dem Pfosten Probleme. **ACHTUNG:** Bei der Montage von Sichtschutzzäunen mit Eckzaunpfosten müssen die Pfosten **ZWINGEND** verankert werden, um für eine erhöhte Windfestigkeit (über 90 km/h) zu sorgen.

1. Schritt: **ENTFERNEN** Sie die Abdeckkappen.



2. Schritt: **ENTFERNEN** Sie die 3 ausgewählten Zaundielen.



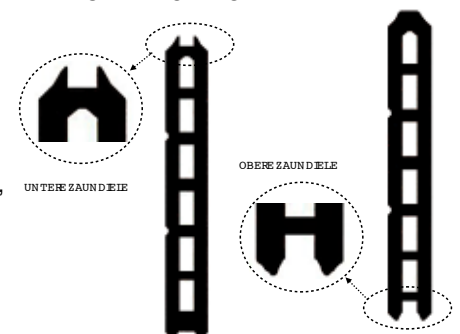
WICHTIGES TECHNISCHES DETAIL



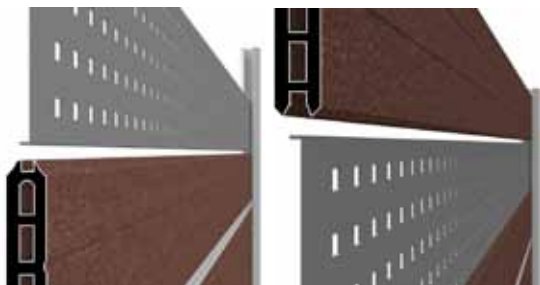
Bei der Montage eines Eckzaunpfostens in Befestigungsplatten muss **ZWINGEND** ein Ausschnitt gemäß der nebenstehenden Abbildung im untersten Dielenbrett des Sichtschutzzauns vorgesehen werden.

WICHTIGES TECHNISCHES DETAIL FÜR DEKO KITS

Die **UNTEREN** und **OBEREN** Zaundielen der Dekokits sind unterschiedlich und können anhand ihrer Nut identifiziert werden (die untere Zaundiele ist oben mit einer Nut versehen, die obere Zaundiele hat unten eine Nut).



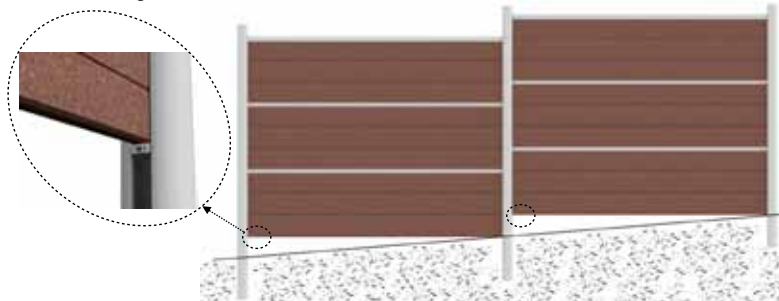
- 3. Schritt:** SETZEN Sie zunächst das UNTERE Dielenbrett des Sichtschutzauns ein (dieses Dielenbrett ist im oberen Teil mit einer Nut versehen), dann fahren Sie mit der hierfür vorgesehenen Opalglas- ODER Aluminiumlocheiste fort. Anschließend setzen Sie das OBERE Dielenbrett ein (dieses Dielenbrett ist im unteren Teil mit einer Nut versehen).



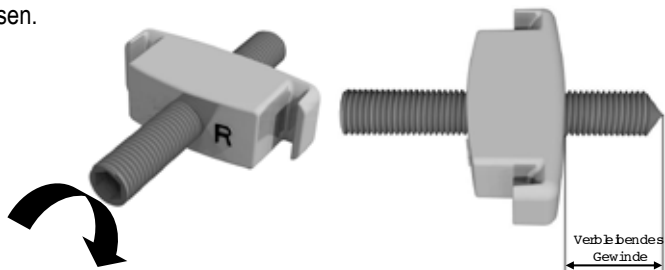
- 4. Schritt :** SETZEN Sie die Abdeckkappen wieder auf die Pfosten.

ZUBEHÖR: VERSTELLBARER KEIL

In bestimmten Fällen kann für eine gleichmäßige Ausrichtung der Zaundielen ein verstellbarer Keil UNTER die erste Zaundiele gesetzt werden. **ACHTUNG:** Mit diesem Keil dürfen keinesfalls mehr als 12 Dielenbretter einer Sichtschutzauns gehalten werden.



- 1. Schritt:** SCHRAUBEN Sie den Gewindestift mit Spitze zum Teil in den verstellbaren Keil, achten Sie dabei darauf, einen Teil des Gewindes übrig zu lassen.

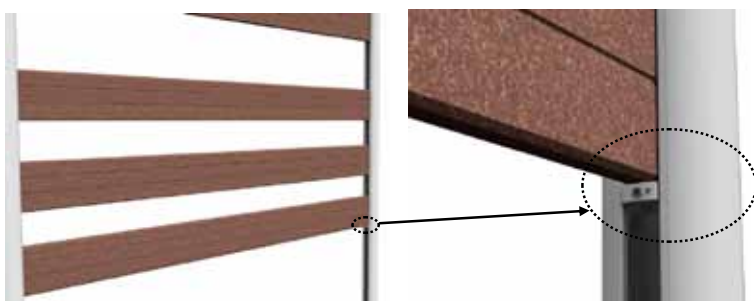


- 2. Schritt:** STECKEN Sie die Einheit aus verstellbarem Keil und Gewindestift in die Hohlkehle des Pfostens.

- 3. Schritt:** SCHRAUBEN Sie den Gewindestift so weit wie erforderlich ein, bis der Keil sicher hält.



- 4. Schritt:** SETZEN Sie die Zaundielen unter Beachtung der gegebenen Hinweise ein wie weiter oben in diesem Dokument beschrieben wird.



Pflegehinweise

Ergänzungen zu den folgenden Informationen sind dem Silvadec®-Wartungsblatt zu entnehmen, das Sie auf unserer Website unter <http://www.silvadec.com> finden.

ZAUNDIELEN

- Wir empfehlen Ihnen, den Sichtschutzaun zweimal pro Jahr mit Wasser in Längsrichtung der Zaundielen abzubürsten.
- Für eine Standardreinigung und zum Entfernen von Fett- und Ölflecken oder Verunreinigungen durch die Umwelt oder Pflanzen verwenden Sie bitte das Reinigungsmittel für Verbundholz SILVANET® (siehe Verwendungshinweis auf dem Produkt).
- Bei Kratzern oder hartnäckigen Flecken verwenden Sie bitte eine Messingbürste. Feuchten Sie dazu die Dielen vorher an, damit sie nicht ausbleichen. Durch das Bürsten oder Schleifen können die Dielen leicht ausbleichen. Dieser Effekt verschwindet mit der Zeit.
- Bei Verschmutzungen schauen Sie bitte in den Pflegehinweisen für Sichtschutzaune von SILVADEC® nach, die auf der Internetseite <http://www.silvadec.com> zu finden sind.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel und bringen Sie keine Öl-Lasur oder Farbe auf.
- Die Zaundielen aus dem Verbundholz FOREXIA® benötigen keinen besonderen Schutz.
- ACHTUNG:** In geschützten oder halbgeschützten Bereichen (Pflanzenbewuchs, Abdeckungen usw.) können Feuchtigkeitsflecken entstehen. Diese Flecken verschwinden mit der Zeit unter Einfluss von UV-Strahlung und Witterung. Dieser Prozess kann beschleunigt werden, indem der betroffene Bereich mit einer Bürste und dem Reinigungsmittel für Verbundholzdiele SILVANET® behandelt wird (in Längsrichtung der Dielen).
- Je nach Lage des Sichtschutzauns können sich die Zaundielen aus Verbundholz durch Witterungseinflüsse, Schwankungen der Luftfeuchtigkeit und der Temperatur wellenförmig verformen. Dabei ist eine Verzugstoleranz von 10 mm pro laufendem Meter zulässig.

BEFESTIGUNGSPLETTEN, ZAUNPFOSTEN, ABDECKLEISTEN UND ABDECKKAPPEN

- Diese vier Elemente bestehen aus Aluminiumlegierungen und rosten daher nicht. Sie können sie bei Bedarf mit handelsüblichen Reinigungsmitteln pflegen. Nach der Reinigung spülen Sie sie bitte gründlich mit klarem Wasser ab. Verwenden Sie niemals Mittel wie Benzin, Aceton, Alkohol, alkalische oder säurehaltige Mittel, Kratzschwämme, Schmirgelpapier oder jegliches Schleifmittel.
- Wir raten **DRINGEND** davon ab, säurehaltige Produkte und jegliche Art von Lösungsmittel zu verwenden, da die Lackierung beschädigt werden kann.

DEKOELEMENTE AUS GLAS UND ALUMINIUM

- Die Glaselemente können mit einem Lappen und Glasreiniger gereinigt werden..
- Die Aluminiumelemente können mit handelsüblichen Reinigern gereinigt werden. Nach der Reinigung spülen Sie sie bitte gründlich mit klarem Wasser ab. Verwenden Sie niemals Mittel wie Benzin, Aceton, Alkohol, alkalische oder säurehaltige Mittel, Kratzschwämme, Schmirgelpapier oder jegliches Schleifmittel.

LAGERUNG UND HANDHABUNG

- Wir raten unseren Kunden, die Produkte wetterfest und in ihrer Originalverpackung zu lagern.
- Silvadec SA übernimmt keine Haftung für Schäden, wenn das Produkt nicht mehr in seiner Originalverpackung aufbewahrt wird.
- Die Zaundielen sollten auf einer trockenen und ebenen Fläche gestapelt werden. Der Lagerort sollte belüftet sein, um Verformungen (und Schäden) zu vermeiden.

Bitte erkundigen Sie sich bei den lokalen Behörden nach den gesetzlichen Regelungen vor der Montage. Das Forexia® WPC ist kein konventionelles Produkt. Bitte weisen Sie ihre Versicherung darauf hin. Die Farbe der Forexia® WPC-Dielen kann sich in der ersten Wochen nach ihrer Verlegung etwas ändern. Daher sind leichte Farbunterschiede bei Nachbestellungen nach einer gewissen Dauer durchaus möglich. Diese Farbunterschiede verschwinden aber nach einigen Monaten wieder. Die Farben und die Ausbürstung der Muster sind nicht immer gleichbleibend. Sie können sich etwas verändern aufgrund der verschiedenen Sägespäne und des Sägemehls.

Silvadec gibt eine Garantie für 25 Jahre auf alle Produkte, die durch Pilze, Fäule und Insekten bei normalen Gebrauchsbedingungen auftreten. Im Rahmen der Garantie werden beschädigte Produkte ausgetauscht.